Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen

Herausgeber: Bund Schweizer Architekten

Band: 70 (1983)

Heft: 11: Modell : ein architektonisches Medium = La maquette : un milieu architectural = Model : an architectural medium

Artikel: Annäherungen

Autor: Joachim Schimma

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-53546

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Joachim Schimma

Annäherungen

Von der Ansicht zum Einblick
Das Modell steht Modell: neue Abbildungstechniken (Endoskop, Adapter, Foto-, Film- und Videokamera) ermöglichen Annäherungen an räumliche, architektonische Wirklichkeiten. Einige Beispiele dokumentieren die Methode.

De la vue d'ensemble au regard intérieur
La maquette sert de modèle: de nouvelles techniques de représentation (endoscope, adapter, appareil photographique, caméra et vidéocaméra) permettent d'appréhender les réalités spatiales et architecturales. Les exemples qui suivent illustrent la méthode.

From the elevation view to insight
The model poses for its picture: new illustration techniques (endoscope, adapter, photo, film and video cameras) make possible approximations to spatial, architectural realities. A number of examples illustrate the method.

Da sich in der Architektur Modellversuche im Massstab 1:1 – anders als z.B. in der Automobilindustrie – durch das ungünstige Verhältnis von Aufwand und Produktionszahlen in der Regel verbieten (gelegentliche Ausnahme: Untersuchungen einer sich vielfach wiederholenden räumlich-funktionalen Einheit), verbleibt dem Architekten das verkleinerte Modell als dreidimensionales Entwurfs- und Darstellungsmittel.

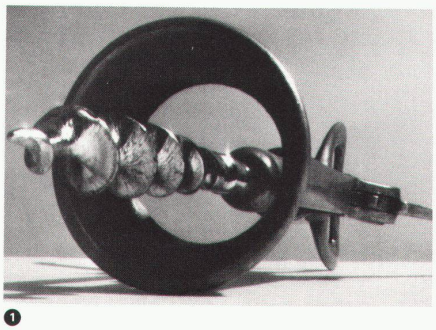
In Massstab und Abstraktion weitgehend den zweidimensionalen Darstellungstechniken angepasst, gewohnheitsgemäss auch wie diese betrachtet, vermittelt es eher einen Überblick als einen der geplanten Wirklichkeit entsprechenden Eindruck.

Grundvoraussetzung für eine überzeugende Simulierung von Realität ist, eine die massstabsentsprechende Augenhöhe und Blickdistanz einhaltende Betrachtungsweise, mit dem blossen Auge und herkömmlichen fotografischen Techniken begrenzt und höchst unzulänglich nur bei grossmassstäblichen Modellen, mit Hilfe eines für die besonderen Anforderungen modifizierten Endoskops jedoch fast mühelos und universell zu erfüllen.

Die Kombination von menschlichem Auge mit einem von Hand geführten Modellscop bildet die einfachste, aber durchaus zufriedenstellend funktionierende Simulationsanlage.

Durch Zwischenschalten eines fokusierbaren und möglichst mit einer variablen Blende versehenen Adapters ist der Anschluss von Foto- und Filmkameras problemlos.

Die Verwendung einer Videokamera ermöglicht neben der Aufzeichnung und späteren Wiedergabe die simultane Betrachtung auf dem Monitor.



❶

Bewegungsvorrichtungen für Modell und Kamera bis hin zum elektronisch gesteuerten – nach dem Prinzip einer auf den Kopf gestellten Laufwagenzeichenmaschine funktionierenden – Kameraleitgerät ergänzen die Ausstattung, machen die Handhabung des Modellscops als Mittel der massstabsgerechten Betrachtungsweise lediglich komfortabler, ohne das Grundprinzip zu verändern.

Simuliert die Möglichkeit der Annäherung, des Eindringens in Räume, des Erfahrens von Tiefe mit Hilfe des Endoskops einerseits die Aufhebung des Modellmassstabes, so macht sie andererseits – vor allem bei den kleinen Massstäben – die Unzulänglichkeiten der klassischen massstabsgerechten Abstraktion deutlich.

Bestimmt sich der Grad der Abstraktion in der Zeichnung weitestgehend durch den Massstab (unter Berücksichtigung des darstellungstechnisch Möglichen), so erfährt er im Modell eine zusätzliche Beeinflussung durch die Art der Betrachtungsweise. Werden Modelle nicht mehr wie Zeichnungen «gelesen», sondern realitätsnah erlebbar, offenbart sich jeder Mangel an erwartbarer Informationsdichte.

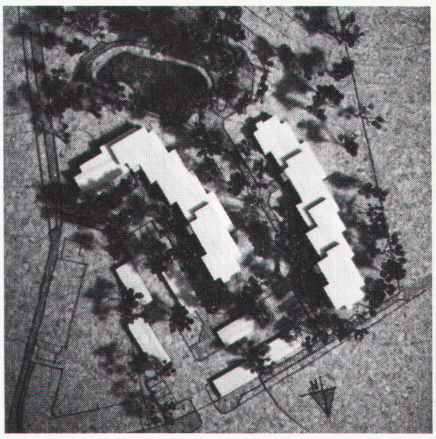
Die den ästhetischen Reiz von Architekturzeichnungen bestimmende, oft ganz bewusst angewandte Kunst der Verfremdung durch Weglassen und Übersteigern gelangt in einer von der Suche nach Wirklichkeitsnähe geprägten «Leseart» von Modellen nicht zu entsprechender Wirkung, sondern führt zum störenden Einengen des Interpretationsspielraumes.

Mit der Problematik des Arbeitsmodells als in den Entwurfsprozess integriertes Darstellungs- und Gestaltungsmittel befassen sich zurzeit am Lehrstuhl für Gestaltung und Darstellung der Universität Dortmund anlaufende Untersuchungen.

J. S.

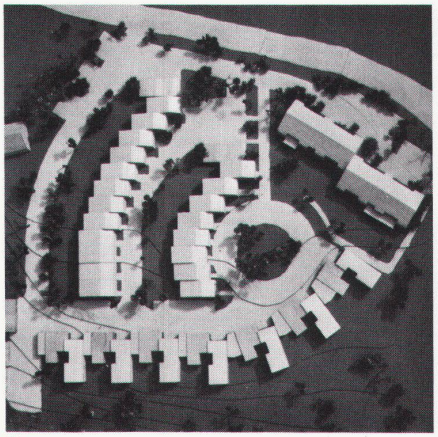
❶
Endoskopisches Bild eines Korkenziehers / Vue endoscopique d'un tire-bouchon / Endoscopic picture of a corkscrew

❷–❼
Begrenzte Realitätsnähe durch massstabübliche Materialwahl für das Modell (1:500) / Un choix de matériaux à l'échelle pour la maquette conduit à un réalisme relatif (1:500) / Limited approximation to reality by means of ordinarily scaled material choice for the model (1:500)

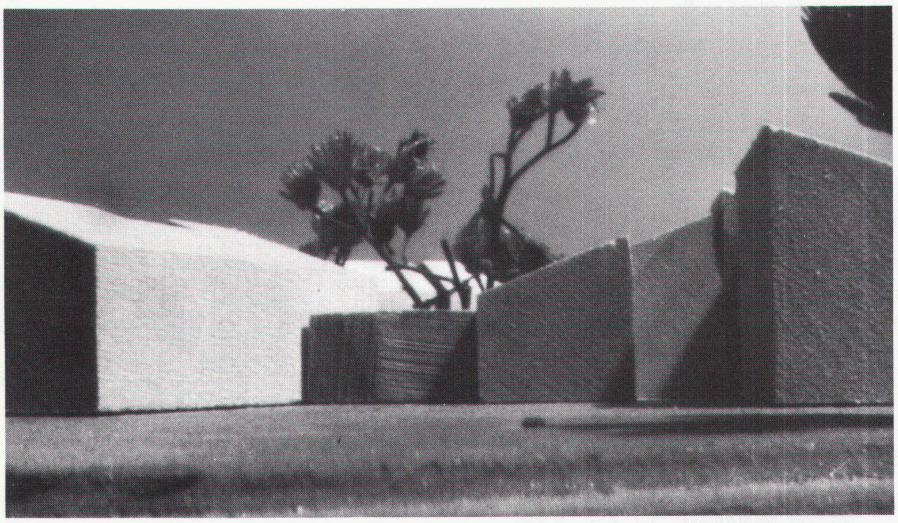


2

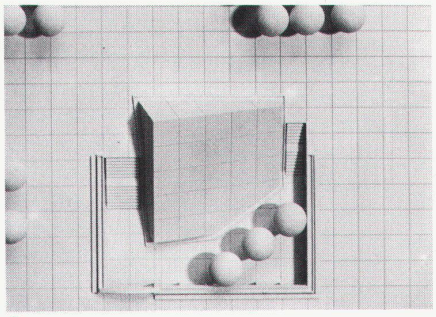
3



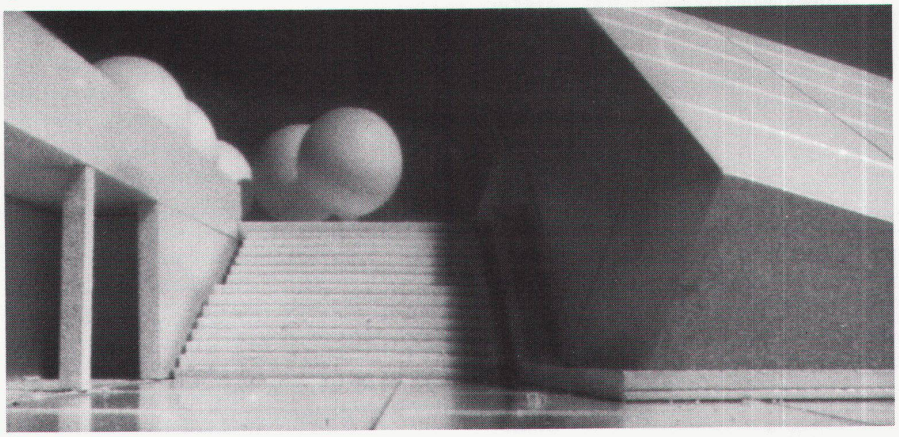
4



5

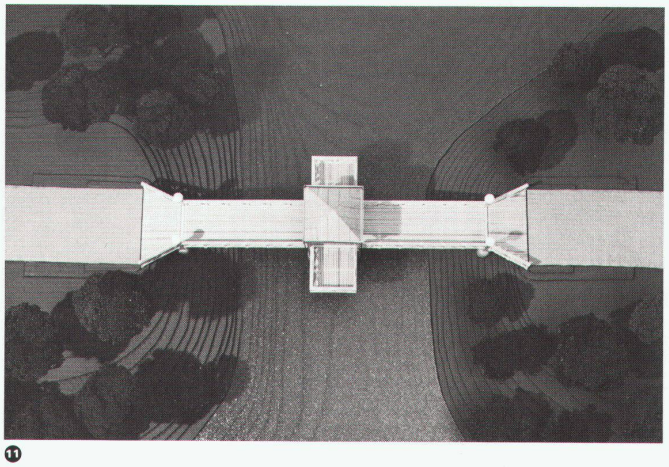


6



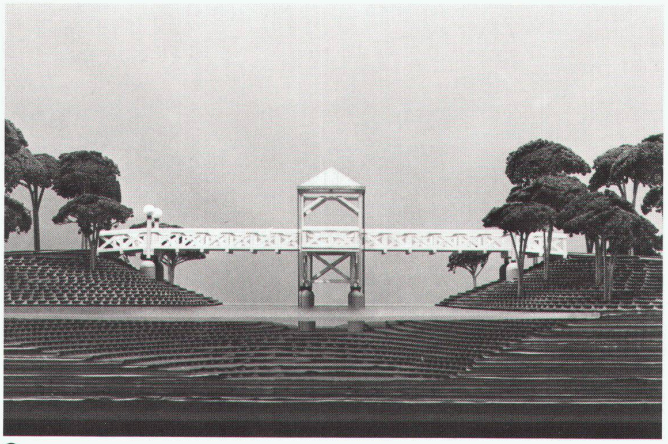
7

8



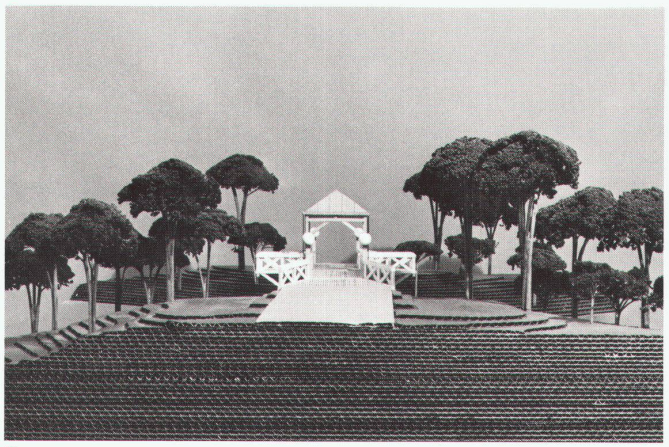
11

9



12

10

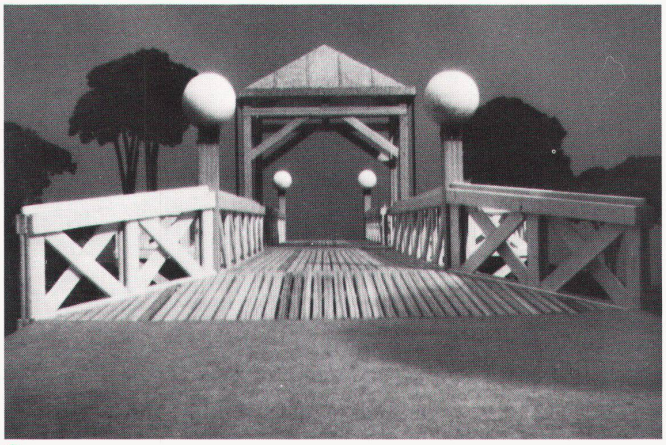


13

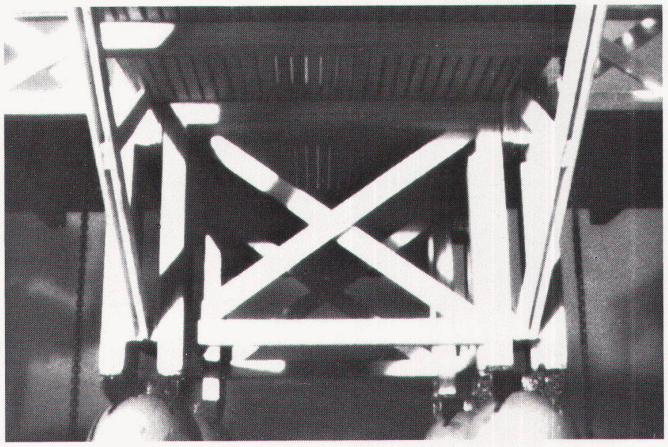
8 9
Endoskopische Bilder eines Diaschlittens und Dachzimmers / Vues endoscopiques d'un magasin pour diapositifs et d'une mansarde / Endoscopic pictures of a photo slide and an attic room

10
Modellskop / Maquettoscope / Modelscope

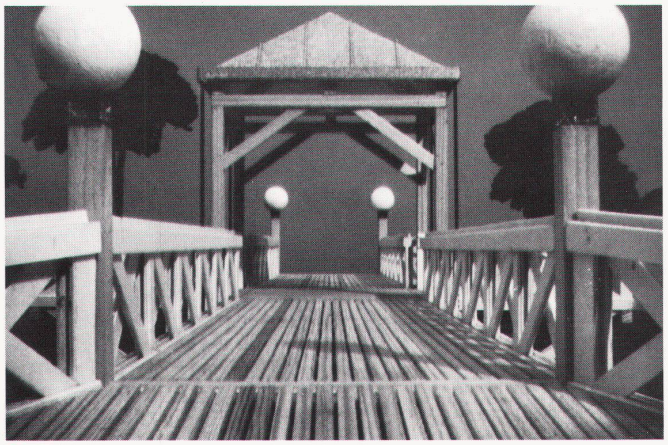
11–13
Ein Brücken-Modell, als Situationsplan, Seiten- und Vorderansicht fotografiert / Maquette de pont formant plan de situation, élévations latérale et frontale par photographie / A bridge model as site plan, sides and front view photographed



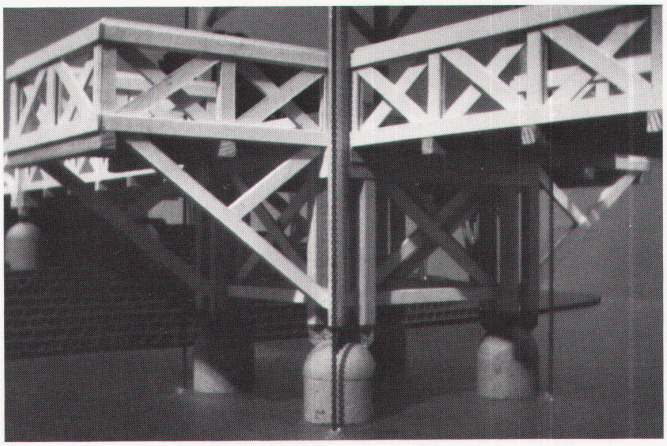
14



17

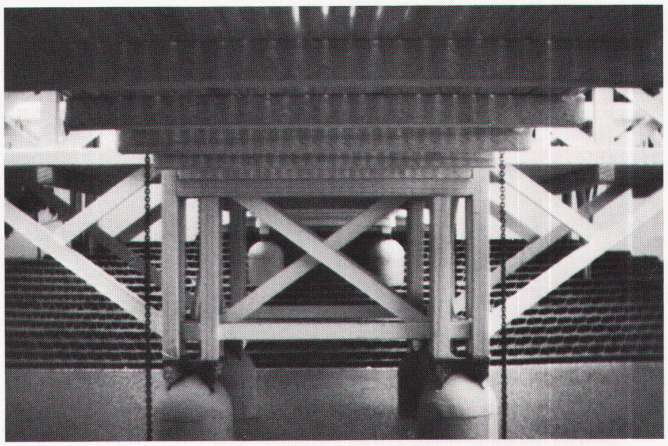


15



18

16



19

14–16
Endoskopische Bilder: Annähern, Betreten, Überschreiten / Vues endoscopiques: s'approcher, pénétrer, dépasser / Endoscopic pictures: approaching, entering, passing through

17–19
Brückenansichten vom Wasser und von der Uferböschung aus / Un pont vu de l'eau et de la berge / Elevation views of bridge from the water and from the bank